

SEXAUER BOTE

Mitteilungen
der Gemeinde
SEXAU

Diese Ausgabe erscheint auch online

Freitag, 3. April 2020

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Rathaus geschlossen

Aufgrund der aktuellen **Corona-Gefahrenlage** und zur **Sicherung des Dienstbetriebes** ist das **Rathaus bis auf weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen**.

Behördengänge sind grundsätzlich nur nach vorheriger Terminvereinbarung mit der zuständigen Sachbearbeiterin oder dem zuständigen Sachbearbeiter möglich und sind auf das Notwendigste zu beschränken.

Entsprechend der Terminvereinbarung werden Sie persönlich am Haupteingang abgeholt. Wir danken für Ihr Verständnis.

Die Telefonnummern finden Sie im Sexauer Boten und auf der Homepage www.sexau.de.

Redaktionsschluss wird vorverlegt!

Wegen des Feiertages „**Karfreitag**“ wird der Redaktionsschluss für das Amtsblatt „Sexauer Bote“ – **KW 15** auf **Freitag, den 03.04.2020, 9.00 Uhr** vorverlegt.

Wegen des Feiertages „**Ostermontag**“ wird der Redaktionsschluss für das Amtsblatt „Sexauer Bote“ – **KW 16** auf **Donnerstag, den 09.04.2020, 9.00 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung der beiden geänderten Termine!
Ihre Gemeindeverwaltung Sexau

Persönliche Besuche unserer Jubilare (Geburtstags- u. Ehejubilare)

Aufgrund der aktuellen Corona-Gefahrenlage und zur Sicherung ihrer Gesundheit werden die persönlichen Besuche durch den Bürgermeister vorübergehend ausgesetzt. Die Jubilare werden ab sofort und bis zu einer Entspannung der Lage ausschließlich über den Postweg beglückwünscht. Ich danke für Ihr Verständnis.

Ihr Michael Goby, Bürgermeister



über den Erlaubnisantrag des Beregnungsverbandes entschieden werden kann. Dabei wird über laufende Dokumentation die Einhaltung der Vorgaben der Übergangsregelung sichergestellt.

Aufgrund der Corona-Lage konnte der Erörterungstermin im laufenden Wasserrechtsverfahren des Beregnungsverbandes Mittlere Elz am 19. März 2020 nicht stattfinden und die Entscheidung über den Antrag des Beregnungsverbandes daher noch nicht getroffen werden. Ein neuer Termin kann derzeit noch nicht abgesehen werden und wird rechtzeitig bekannt gegeben.

DRK-Ortsverein
Sexau



Einkaufsservice des DRK im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Corona-Virus

Für Menschen, die im Zusammenhang mit dem Corona-Virus unter häuslicher Quarantäne stehen oder auf Empfehlung aufgrund eines Aufenthalts in einem Risikogebiet oder engem Kontakt mit Risikopersonen ihre Wohnung nicht verlassen können und keine familiäre oder sonstige Unterstützung haben, bietet der DRK-Ortsverein Sexau zusammen mit der Gemeindeverwaltung Sexau ab sofort einen Einkaufsservice an.

Ehrenamtliche Mitarbeiter besorgen jeweils am Dienstag und am Freitag Lebensmittel und Artikel des täglichen Bedarfs (keine Luxusgüter) aus den regionalen Geschäften und liefern sie vor der Haus- oder Wohnungstür ab. Dabei warten sie selbstverständlich – in angemessenem Abstand – bis die Einkäufe von der jeweiligen Person aufgenommen werden.

Die Kosten werden zunächst vom DRK ausgelegt und können dann dem DRK-Ortsverein überwiesen werden. Die entsprechenden Bankdaten werden den Einkäufen zusammen mit dem Kassenbonn beigelegt.

Bei Bedarf melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Sexau - Frau Holderer telefonisch vormittags zwischen 8.30 Uhr und 12.00 Uhr: 07641 – 9268 11 oder per E-Mail holderer@sexau.de

Sie möchten uns dabei unterstützen?

Dann melden Sie sich gerne unter info@drk-sexau.de

Fundbüro

Es wurde gefunden und hier abgegeben:
1 Brille - gefunden in der Dorfstraße

Die Fundsache kann im Rathaus, Dorfstraße 61, Zimmer 2 nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 07641/9268-19) abgeholt werden.

Landwirtschaftliche Beregnung

Das Landratsamt Emmendingen hat dem Beregnungsverband Mittlere Elz mit einer Übergangsregelung die weitere Wassernutzung für die Beregnung der angebauten Kulturen gestattet, bis in dem laufenden Wasserrechtsverfahren



NOTDIENSTE / NOTRUF



Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst/Allgemeiner Notfalldienst
Kostenlose, zentrale Telefon-Nr.: **116 117**

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen,
Gartenstr. 44, 79312 Emmendingen
Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus
(vorherige Anmeldung nicht erforderlich)
Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 bis 22 Uhr

Kinder-Notfallpraxis am St. Josefskrankenhaus Freiburg,
Sautierstr. 1, 79104 Freiburg
Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 19 – 23 Uhr /
Fr. von 16 – 23 Uhr / Sa., So. und Feiertage 8 – 23 Uhr.
Rufnummer: **0761 80 99 80 99**
Kinderärztlicher Notfalldienst: **0180 60 76 111**

Universitätsklinikum Freiburg (Erwachsene),
Hugstetterstr. 55, 79106 Freiburg
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. von 20 – 24 Uhr / Mi.,
Fr. von 16 – 24 Uhr / Sa., So. und Feiertage 8 – 24 Uhr.

Universitätsaugenklinik Freiburg (Augen)
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. von 19 – 22 Uhr /
Mi. von 13 – 22 Uhr Sa., So. und Feiertage von 8 – 22 Uhr.
Augenärztlicher Notfalldienst: **0180 60 75 311**

Zahnärzte

Am Wochenende zu erreichen unter Tel.: **0180 3 222 555 - 70**

Apotheken-Notdienst

Dienstbereitschaft über 24 Stunden von 8:30 – 8:30 Uhr des
folgenden Tages: Am Samstag, den 04.04.2020 - „Waldhorn-
Apotheke“, Emmendinger Str. 6, Sexau, Telefon: 07641 - 4 75
75. Den Bereitschaftsdienst der diensthabenden Apotheken im
Landkreis entnehmen Sie bitte dem Hinweis an der „Waldhorn-
Apotheke“, Emmendinger Str. 6, Sexau oder dem Notdienst-
kalender Ihrer Apotheke bzw. zu erfragen unter Telefon: 0800
0022833, Internet: www.apothekennotdienst-bw.de.

Polizei	110
Feuerwehr, Notarzt, Rettungswagen	112
Krankentransport	19 222
Notruf-Fax	112
(für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).	
Giftnotruf	0761 1 92 40
Notruf Wasserversorgung	0160 920 189 67
(Gemeinde Sexau)	
Störungsstelle Strom	0800 3 62 94 77
Störungsstelle Erdgas (badenova)	0800 2767767

Bezirksschornsteinfeger Manuel Klausmann,
Dorfstraße 65, 79215 Elzach,
Tel. 07682 9489992,
klausmann.manuel@web.de

PFLEGE- UND SOZIALDIENSTE

Seniorenpflegeeinrichtung „Hochburgblick“

(Träger: ASB Region Südbaden)
Ernst-Bühler-Weg 1, 79350 Sexau
Telefon: 07641 - 957110 - 200, Fax 07641 - 957110 - 210,
Station 1: 957110 - 201, Station 2: 957110 - 202
Heimleitung: Sherren Ann Lipsett
07641 - 957110 - 205,
E-Mail: sherren.lipsett@asbsuedbaden.de
Pflegedienstleitung: Jana Behrens
07641 - 957110-205, E-Mail: jana.behrens@asbsuedbaden.de

Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.

Geschäftsstelle: Dorfstr. 63, 79350 Sexau
Tel.: 07641 - 95 96 934 / Fax: 07641 - 95 96 933
Bürozeit: Di., 9:00 - 11:00 Uhr, Do., 9:00 - 12:00 Uhr

Tagespflege Moser

(Pflegedienst Moser, 79348 Freiamt)
Bürgerbegegnung Sexau, Ernst-Bühler-Weg 1,
Telefon: 07641 - 9130-24,
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.30 Uhr – 16.30 Uhr

Nachbarschaftshilfe Sexau

(Träger: Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.)
Einsatzleiterin: Christel Lickert, Telefon: 07641 - 95 96 934

Dorfhelferinnen-Station Freiamt-Sexau

(Träger: Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.)
Einsatzleiterin: Luise Schillinger, Telefon 07645 - 316

Hospiz-Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen

Hospizgruppe Denzlingen und Umgebung e.V.,
www.hospizgruppe-denzlingen.de, Tel.: 07666 3876, Ko-
ordinator: Herr Thomas Villringer, E-Mail: hospizgruppe-denzlingen@gmx.de, Trauerbegleitung: Frau Angela Wal-
ter, Tel.: 07666 3221,
E-Mail: walterangela@freenet.de

Sozial- und Familienservice des Maschinenrings

Hauptstr. 33, 79312 Emmendingen, Telefon: 07641 - 92088-11

Ambulanter Pflegedienst Moser, 79348 Freiamt

Telefon: 07645 - 9177881-0, Fax: 07645 - 9177881-99

Häuslicher Pflegedienst Christine Kern, 79312 Emmendingen

Telefon: 07641 - 9309840, Fax: 07641 - 9309822

Ambulanter Pflegedienst Pflege Plus, 79312 Emmendingen

Telefon: 07641 - 957150, Fax: 07641 - 957151

Senioren Partner – Pflegedienst, 79312 Emmendingen

Telefon: 07641 - 5745-20, Fax: 07641 - 5745-22

Herbstzeit – Betreutes Wohnen für alte und pflegebedürftige Menschen in (Gast-)Familien

Landvogtei 5, 79312 Emmendingen
Tel.: 07641 – 9671590 / www.herbstzeit-bwf.de

Pflegestützpunkt im Landkreis Emmendingen

Neutrale und kostenlose Information und Beratung für
gesetzlich versicherte Pflegebedürftige, Angehörige und
Interessierte aller Altersgruppen rund um das Thema Pfl-
gebedürftigkeit, Pflege, Betreuungs- und Entlastungsmög-
lichkeiten. Beratungen werden im Pflegestützpunkt in
Emmendingen, in den Außensprechzeiten oder in Hausbe-
suchen angeboten.

Montag - Freitag, außer Mittwoch, 8.30 - 12.00 Uhr

Donnerstag, 14:00 - 18:00 Uhr

Besucheranschrift: Markgrafenstraße 8, 79312 Emmendingen

Postanschrift: Bahnhofstr. 2-4, 79312 Emmendingen

Tel.: 07641 451 -3091, -3095, -3025

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Kreissenorenrat des Landkreises Emmendingen:

Internet: www.kreissenorenrat-emmendingen.de

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.

Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg

Telefon: 0761 - 36122, Telefax 0761 - 36123

E-Mail: info@bsvsb.org, Internet: www.bsvsb.org

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Sexau, Dorfstr. 61, 79350 Sexau

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlaut- barungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Michael Goby oder sein Vertreter im Amt

Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

**Fachstelle Sucht (Emmendingen und Waldkirch)**

Beratung, Behandlung und Prävention von Alkohol-, Medikamenten-, Glücksspiel- und Nikotinproblemen

Emmendingen: Hebelstr. 27, 07641 - 9335890, Offene Sprechstunde ohne Voranmeldung Mi. 16-17 und Do. 11-12 Uhr, **Waldkirch:** Friedhofstr. 1, Tel. 07681 - 24623, Di. u. Do. 10-17 Uhr

Nummer gegen Kummer e.V.

Kostenlose, anonyme Unterstützung bei persönlichen Sorgen und Nöten. Für Kinder und Jugendliche unter Tel. 0800 - 111 0 333 und für Eltern, Tel. 0800 - 800 0550

**MITTEILUNGEN VON ÄMTERN /
BEHÖRDEN UND VERBÄNDEN****Landratsamt Emmendingen****Auszubildende in der Pflege gesucht –
Noch gibt es freie Ausbildungsplätze an den
Pflegeschulen im Landkreis Emmendingen**

Im ganzen Land werden dringend Pflegefachkräfte gesucht, so auch im Landkreis Emmendingen. Im Landkreis Emmendingen bieten zwei Pflegeschulen Ausbildungsplätze zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann an. Dies sind die Gewerblich-hauswirtschaftlich-sozialpflegerische Schule Emmendingen GHSE (Ausbildungsstart: August 2020) und die Schule für Gesundheits- und Krankenpflege im Landkreis Emmendingen (Ausbildungsstart: Oktober 2020). Die Ausbildung dauert in beiden Einrichtungen jeweils drei Jahre. Die Ausbildung kann im Rahmen einer Erstausbildung, einer Neuorientierung für Berufserfahrene oder als Wiedereinstieg nach einer Arbeitspause absolviert werden. Eine Qualifizierung im Bereich der Pflege kann durch eine Ausbildung oder ein Studium der „Angewandten Pflegewissenschaften“ erworben werden.

Weitere Informationen erteilen an der GHSE: Hanna Dangel, E-Mail: pflgeausbildung@ghse.de, Homepage: www.GHSE.de und an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege im Landkreis Emmendingen Frau Henninger. Sekretariat (11 bis 14 Uhr) Telefon 07641 461 1751 oder E-Mail: info@pflgeschule-em.de, Homepage: www.pflgeschule-em.de.

**Corona: Infos auf der Website und den
Sozialen Medien**

Das Landratsamt Emmendingen informiert laufend auf seiner Internetseite www.landkreis-emmendingen.de unter Aktuelles > Coronavirus über die Entwicklungen zu Corona im Landkreis Emmendingen. Neben aktuellen Fallzahlen und weiteren Informationen wie z.B. die Corona-Verordnung des Landes sind hier auch wichtige Kontaktdaten und Rufnummern angegeben, die im Zusammenhang mit Corona von Bedeutung sind. Außerdem informiert das Landratsamt Emmendingen auch in den Sozialen Medien. Auf dem Instagram-Account [@landkreisemmendingen](https://www.instagram.com/landkreisemmendingen) gibt es ebenfalls Neuigkeiten zu Corona und anderen wichtigen Landratsamts- und Landkreisthemen.

Richtiges Entsorgen von Taschentüchern

Nicht erst seit heute, aber gerade in den Zeiten von Corona ist es besonders wichtig, Hygienetücher richtig zu entsorgen. Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass Taschentücher, Aufwischtücher, Servietten, Einwegschutzmasken, Papierhandtücher und Desinfektionstücher über die Restmülltonne und ausschließlich über diese zu entsorgen sind. Diese gehören in keinem Fall ins Papierrecycling, da sie mit Viren oder anderen Krankheitserregern

behaftet sein können. Man sollte diese Abfälle immer in einem Müllsack sammeln und diesen fest verknoten, ehe er in der Restmülltonne entsorgt wird.

Für Fragen steht die Abfallwirtschaft per Mail abfall@landkreis-emmendingen.de oder telefonisch unter 07641 451 9700 zur Verfügung.

Rasenschnitt darf in die Mülltonne

Aufgrund der Corona-Verordnung sind die Grünschnittplätze derzeit geschlossen. Bei dem schönen Wetter arbeiten aber viele im Garten, und es stellt sich die Frage, wohin mit den Abfällen, die bei der Gartenarbeit anfallen.

Rasenschnitt und andere krautige Abfälle dürfen über die Restmülltonne entsorgt werden. In der mechanisch-biologischen Anlage am Kahlenberg werden sie als organische Inhaltsstoffe aus dem Restmüll ausgewaschen und separat mittels biologischer Vergärung in Biogas umgewandelt.

Es gibt aber auch die Möglichkeit Rasen im eigenen Garten zu verwerten.

1. Rasen öfter mähen und den kurzen Rasenschnitt liegenlassen. Kurzer Rasenschnitt wird rasch abgebaut und hilft, den Rasen zu düngen. Nach diesem Prinzip arbeiten auch die Mähroboter.
2. Rasenschnitt frisch oder getrocknet zur Bodenabdeckung verwenden, d.h. schleierdünn auf Gemüsebeete oder unter Beeren- und Heckensträucher verteilen. Die Bodenlebewesen werden sich der leicht verdaulichen Nahrung annehmen und spürbar zur Bodenverbesserung beitragen.
3. Trockener Rasenschnitt kann problemlos nach und nach kompostiert werden. Rasenschnitt in frischem Zustand muss zuvor mit der gleichen Menge Holzigen Materials vermischt werden.

Größere Baum- und Heckenpflegeschnitte sollten verschoben werden, bis die Grünschnittplätze wieder öffnen.

Für Fragen steht die Abfallwirtschaft per Mail abfall@landkreis-emmendingen.de oder telefonisch unter 07641 451 9700 zur Verfügung.

Wichtige Info: Auch die Recyclinghöfe im Landkreis Emmendingen sind aufgrund der Corona-Verordnung bis auf Weiteres nach wie vor geschlossen.

GEMEINDEVERWALTUNG

Gemeindeverwaltung Sexau
Dorfstraße 61, 79350 Sexau
Tel. 07641 / 9268-0, Fax 9268-68
rathaus@sexau.de, www.sexau.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr, Mi. 15.30 - 18.00 Uhr

Bürgermeister Herr Goby	Tel. 9268-10
Standesamt u. Sekretariat des Bürgermeisters	
Frau Holderer	Tel. 9268-11
Bauamt Herr Gerber	Tel. 9268-12
Bauamt / Bestattungswesen Herr Ganter	Tel. 9268-13
Rechnungsamt Herr Klausmann	Tel. 9268-15
Gemeindekasse Herr Blust	Tel. 9268-16
Gewerbeamt / Tourist-Info Frau Gräßlin	Tel. 9268-18
Hauptamt Frau Münz	Tel. 9268-21
Hauptamt / Kinderbetreuung Frau Bergmann	Tel. 9268-20
Melde-/Passamt Frau Kern/Frau Heugel	Tel. 9268-19
Amtsblatt Frau Gräßlin	Tel. 9268-18
	amtsblatt@sexau.de

Bauhof Herr Kern Tel. 9579-36
Elzstr. 18 FAX 957958

Kernzeitbetreuung Schule
erreichbar 07:45 - 08:15 Uhr Tel. 574217

Forstdienststelle für Sexau
Revierleiter Jürgen Schillinger, Tel.: 07645-913374 /
Fax: 07645-913375 / Handy: 0172-7403678



Finanzamt Emmendingen

Fokus der Finanzverwaltung liegt auf Unterstützung für Unternehmen - starke Verzögerungen bei Alltagsgeschäft zu erwarten

Das baden-württembergische Finanzministerium hat zusammen mit den anderen Landesfinanzministerien und dem Bundesfinanzministerium den Weg freigemacht für steuerliche Maßnahmen zur Unterstützung von Unternehmen, die wirtschaftlich von der Corona-Pandemie betroffen sind. Durch diese Instrumentarien können den betroffenen Betrieben kurzfristig wichtige Liquiditätshilfen gewährt werden. Die Antragstellungen und Prüfungen für diese Maßnahmen wurden bereits stark vereinfacht und werden von den Beschäftigten der Finanzämter prioritär bearbeitet. Aus diesem Grund wird es bei den Einkommensteuerunterlagen in diesem Frühjahr zu teils starken Verzögerungen kommen. Der Beginn der Bearbeitung ist momentan für Anfang April vorgesehen, kann sich aber durch die auch in der Steuerverwaltung reduzierte Besetzung und Heimarbeit noch verschieben.

Die Bürgerinnen und Bürger können mit der elektronischen Abgabe ihrer Steuererklärung dazu beitragen, dass ihre Erklärung zügiger bearbeitet werden kann. Im vergangenen Jahr konnten bereits über 13 Prozent der Bescheide automatisiert erstellt werden; eine personelle Bearbeitung war in diesen Fällen nicht mehr notwendig.

Die Steuerbürgerinnen und Steuerbürger können die Steuerformulare aus dem Internet herunterladen und über Elster elektronisch abgeben. Wer den Service von „Mein ELSTER“ nutzt, kann außerdem seine Daten aus dem Vorjahr übernehmen, eine unverbindliche Steuerberechnung durchführen und die Möglichkeit der vorausgefüllten Steuererklärung nutzen.

Die elektronische Abgabe ermöglicht zudem, Hinweise und Erläuterungen zu den einzelnen Sachverhalten direkt in der Steuererklärung anzugeben. Das erspart Nachfragen des Finanzamtes. Belege sollen nicht mitgeschickt werden, sondern werden nur im Bedarfsfall angefordert. Es genügt, diese für eventuelle Rückfragen vorzuhalten.

Das kostenlose Programm ELSTER und weitere Informationen zur Erstellung Ihrer elektronischen Steuererklärung finden Sie unter <https://www.elster.de>.

Für allgemeine Fragen zur Steuererklärung können Bürgerinnen und Bürger den Steuerchatbot der baden-württembergischen Steuerverwaltung zur Unterstützung nehmen. Sie finden den Steuerchatbot unter <https://ofd-karlsruhe.fv-bwl.de>. Zusätzlich bietet die Steuerverwaltung Baden-Württemberg Erklärvideos an, in denen in jeweils rund zwei Minuten dargestellt wird, was in bestimmten Situationen steuerlich zu tun ist oder welche Möglichkeiten das Steuerrecht bietet.

Die Erklärvideos finden Sie über die Startseite der Oberfinanzdirektion Karlsruhe.

Bundesagentur für Arbeit/ Agentur für Arbeit Freiburg

Anzeigen Kurzarbeitergeld

„Nur einmal einreichen“

„Wir bitten die Unternehmen, Anzeigen auf Kurzarbeit nur über einen Kanal einzureichen“, sagt die Geschäftsführerin des Operativen Service Freiburg Marie-Luise Schill. Zustellmöglichkeiten bestehen Online (eServices), per E-Mail, per Fax oder auf dem Postweg.

Offensichtlich aus Verunsicherung, die Unterlagen könnten nicht ankommen, würden viele Arbeitgeber ein und dieselbe Anzeige zu Kurzarbeit parallel auf mehreren dieser Kanäle

einreichen. „Diese Praxis erschwert unsere Arbeit erheblich und bindet unnötig Ressourcen, die wir an anderer Stelle gewinnbringender für die Unternehmen einsetzen könnten“, sagt Schill. Der Operative Service Freiburg bearbeitet die Anzeigen von Kurzarbeit für Betriebe im Zuständigkeitsbereich der Agenturen für Arbeit Freiburg, Lörrach, Offenburg und Rottweil – Villingen-Schwenningen.

Staatl. Weinbauinstitut Freiburg (WBI)

Überregionale Hinweise zum Rebschutz vom 23.03.2020

Aktuelle Kurzinfo...

- Phänologie: Knospenschwellung (BBCH 01) bis Wollestadium (BBCH 05)
- Schwarzfleckenkrankheit: Symptome sind auf dem einjährigen Holz erkennbar
- Traubenwickler: Flug kann bei entsprechenden Nachttemperaturen beginnen / Pheromondispenser spätestens diese Woche ausbringen
- Kräuselmilbe / Pockenmilbe: Wanderung beginnt mit dem Wollestadium
- Erdräusen/Rhombenspanner: Befall kontrollieren
- Neue VitiMeteo-Website: <https://www.vitimeteo.de/>
- Tipps zur Reduktion von Pflanzenschutzmitteln: Nutzung des Pheromonverfahrens; nur wirklich notwendige Behandlungen durchführen
- Tipps zur Förderung der Biodiversität: Vielfältige Begrünung

Weitere und umfassende Informationen erhalten Sie unter www.wbi-freiburg.de

SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

INFOBEST Netzwerk – Grenzüberschreitendes Informationsangebot zum Coronavirus (COVID-19)

Das deutsch-französisch-schweizerische Netzwerk für grenzüberschreitende Fragen INFOBEST stellt ab sofort auf seiner Internetseite ein neues Informationsangebot im Zusammenhang mit dem Coronavirus (COVID-19) zur Verfügung.

Es enthält Listen mit Links zu offiziellen Informationen der drei Staaten sowie eine Sammlung der häufigsten Fragen von Grenzgängern im Zusammenhang mit dem Coronavirus. Die Informationen werden fortlaufend ergänzt und aktualisiert. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Netzwerks arbeiten mit Hochdruck daran, Antworten auf die drängendsten grenzüberschreitenden Fragen zu liefern, welche unsere trinationale Region in diesen schwierigen Zeiten beschäftigen.

Das komplett zweisprachige Angebot finden Sie direkt über die Startseite oder unter den folgenden Links:

www.infobest.eu

www.infobest.eu/de/themengebiete/artikel/covid-19-grenzueberschreitende-informationen/

Bitte beachten Sie, dass die INFOBEST-Beratungsstellen bis auf Weiteres geschlossen bleiben. Die Teams sind aber weiterhin über das Kontaktformular auf der Internetseite sowie per E-Mail an die jeweilige Beratungsstelle erreichbar. Des Weiteren bitten wir Sie, die tagesaktuellen Informationen der drei Staaten, insbesondere zum Grenzübergang und zu den Grenzkontrollen, zu beachten:

Deutschland:

www.bundespolizei.de/Web/DE/04Aktuelles/01Meldungen/2020/03/200317_faq.html



Schweiz:

www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov.html

Frankreich:

www.gouvernement.fr/info-coronavirus

Repair Café

Das Repair Café International empfiehlt Repair Cafés weltweit, in den kommenden Wochen, keine Reparaturtreffen zu veranstalten. Auf diese Weise wollen wir dazu beitragen, die Verbreitung des Coronavirus einzuschränken. Deshalb findet in Waldkirch am Samstag, 04.04.2020 kein Repair Café statt. Infos bei: Klaus Laxander, AWO, 07681/22666.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirche Sexau

Über das Telefon ins Gespräch kommen

- In den eigenen vier Wänden bleiben zu müssen – ob nun allein oder umgeben von der Familie – über längere Zeit hinweg direkte soziale Kontakte zu Freunden und Verwandten nicht pflegen zu können, das verstärkt nicht nur die Sorgen angesichts der Corona-Pandemie, das erzeugt auch ganz allgemein Ängste. Einen Ausweg bietet unser telefonisches Gesprächsangebot.
- Zum Telefon greifen, mit jemand Mitfühlendem über die eigenen Sorgen sprechen, das kann man natürlich nicht nur bei Pfarrerinnen und Pfarrern. In unserer Kirchengemeinde haben sich Menschen gefunden, die Ihnen gerne zuhören oder mit denen Sie ganz einfach ins Gespräch kommen können.
- **Martina Sillmann, Hannelore Weber und Ruth Rau freuen sich, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Rufen Sie einfach im Pfarramt an (Tel. 8351).**

Pfarramt geschlossen

- Aufgrund der Corona-Krise bleibt unser Pfarramt bis auf Weiteres geschlossen. Pfarrer Marco Rückert ist wie gewohnt unter der Telefonnummer 07641/8351 zu erreichen. Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da!

Hausgottesdienste: jeden Sonntag um 10:00 Uhr

- Die Sonntagsgottesdienste, die nun entfallen müssen, werden als sogenannte ‚Hausgottesdienste‘ fortgesetzt. Jeden Freitag geben wir eine Vorlage für diesen Hausgottesdienst heraus. Sie werden darin eine Liturgie finden (Gottesdienstablauf mit Gebeten, Psalmen, Bibelworten und einer kurzen Lesepredigt). Die Idee ist, dass Sie sich am Sonntagvormittag um 10:00 Uhr Zeit für diesen Gottesdienst nehmen und ihn lesen. Dazu werden wir jeden Sonntag – wie gewohnt – zum Gottesdienst ‚anläuten‘. Von 09:50 Uhr bis 10:00 Uhr hören Sie das Glockengeläut unserer Kirche, dann können Sie Ihren Gottesdienst zuhause feiern.
- Um weiterhin den Kontakt zu Ihren Mitmenschen zu meiden, ist es wichtig, dass Sie keine Nachbarn oder Freunde dazu einladen, sondern diesen Gottesdienst nur für sich bzw. im Familienkreis feiern. Jedoch: Sie werden in Gedanken und im Gebet mit Gott und den Mitfeiernden in Sexau verbunden sein.
- Die Vorlagen werden ab sofort jeden Freitagmorgen in den Sexauer Geschäften (Metzgereien, Bäckereien, Schreibwaren Spöri, Haushaltswaren Wolfspurger) und vor der Türe des Pfarrhauses ausliegen. Außerdem können Sie sich die Vorlagen auf unserer Homepage www.eki-sexau.de herunterladen.

- Ich möchte Sie herzlich bitten, dass Sie auch diejenigen mit den Hausgottesdienst-Vorlagen versorgen, die selber nicht in die Geschäfte oder ins Internet gehen können. Danke!

Videoandachten

- Der Kirchenbezirk wird mit einigen Pfarrerinnen und Pfarrern geistliche Impulse aufnehmen und die Videoandachten allen Interessierten auf der Webseite des Bezirks (www.kirchenbezirk-em.de) online zur Verfügung stellen.
- Das Angebot wird ergänzt durch Impulse für das geistliche Leben, die auf den Webseiten der badischen Landeskirche (www.ekiba.de/kirchebegleitet) und der Evangelischen Kirche in Deutschland (www.ekd.de) veröffentlicht werden.
- Auch hier haben wir die herzliche Bitte: Geben Sie Ihren (älteren) Angehörigen die Möglichkeit, diese Andachten auf Wunsch anzuschauen. Alles, was Sie dazu brauchen, ist eine Internetverbindung und ein Smartphone, Tablet oder Laptop. Herzlichen Dank!

Glockengeläut jeden Tag um 19:45 Uhr

- Seit Freitag, den 20. März, rufen wir mit einem besonderen Glockengeläut zum Gebet auf. Sie werden jeden Abend zwischen 19:45 Uhr und 19:55 Uhr das volle Geläut unserer Kirche hören. Damit wollen wir hörbar machen: Gott ist da in unserem Leben. Und die Kirche auch. Vielleicht nehmen Sie sich während des Geläuts Zeit für Gott und Zeit für ein Gebet. In diesen Zeiten haben viele Menschen unser Gebet nötig.
- Unsere Verbundenheit können wir auch sichtbar werden lassen: zünden Sie doch zum Gebet eine Kerze an und stellen Sie sie ans Fenster. Jeder Haushalt für sich. Beim gemeinsamen Vaterunser – oder einem anderen Gebet – wissen wir uns mit allen verbunden und von Gott gehalten. Je mehr Kerzen in unserer Gemeinde brennen, desto heller scheint das Licht der Hoffnung.

Katholische Kirche (Seelsorgeeinheit)

In der Seelsorgeeinheit fallen alle Gottesdienste und Veranstaltungen bis auf Weiteres aus.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro St. Johannes

Pfarrsekretärin: Frau Barbara Wagner
Montag, Donnerstag und Freitag, 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Tel.: 07641-46889-40

Das Pfarrbüro ist für den Publikumsverkehr geschlossen, während der Öffnungszeiten aber telefonisch und per E-Mail erreichbar.

VEREINSNACHRICHTEN

Förderverein Carolinengrube

Der Saisonauftakt für diesjährige Führungen wird wegen der Coronagefährdung auf unbestimmte Zeit verschoben.

Deshalb sind am Samstag, den 4. April entgegen den Ankündigungen keine Führungen im mittelalterlichen Silberbergwerk Carolinengrube im Sexauer Eberbächle.



Die weiteren Besuchstermine für dieses Jahr sind deshalb nur vorläufig am 9. Mai, 6. und 20. Juni, 4. und 18. Juli, 1., 15. und 29. August, 5. September, 10. Oktober und 7. November.

Führungen von 11:00 bis 16:00 Uhr (Start der letzten Führung).

www.carolinengrube.de

Hornwaldgeischerder



Generalversammlung am 04.04.2020 - ABGESAGT

Aufgrund der momentanen Situation, ist unsere Generalversammlung bis auf weiteres verschoben.

Die Vorstandschaft

Kleintierzuchtverein

Monatsversammlung abgesagt

Sehr geehrte Mitglieder, Ehrenmitglieder, Züchter, Jungzüchter und Freunde. Aufgrund der momentanen Situation und des Versammlungsverbotes sowie zum Schutz unserer aller Gesundheit, wird hiermit die Monatsversammlung am 17.04.2020 abgesagt. Ebenso werden die Arbeitseinsätze am 17.04., 18.04., 24.04. und 25.04.2020 bis auf weiteres verschoben. Falls die Monatsversammlung im Mai stattfinden kann werden wir dazu entsprechend einladen.

Bleiben Sie gesund.

Die Vorstandschaft

Landfrauenverein



Liebe Landfrauen,

wir alle, gemeinsam, sind in einer sehr unruhigen, ernsten und belastenden Zeit unterwegs, bei vielen auch begleitet von einer Angst sich anzustecken und am neuen Coronavirus zu erkranken. Die gesetzlichen Bestimmungen sollen helfen die weitere Ausbreitung einzudämmen. Deshalb hat die Vorstandschaft beschlossen, alle geplanten Veranstaltungen, Kurse und die Generalversammlung ohne Ausnahme offiziell abzusagen, bis wir neue Informationen mitteilen können. Wir bedauern dies sehr, aber die aktuelle Situation lässt uns keine Wahl.

Alles Gute, passt auf Euch auf und das Wichtigste: Bleibt alle gesund.

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein



Absage der Wanderung

Die für den 05. April geplante Wanderung von St. Peter nach Stegen wird abgesagt.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Gesundheit

Damit stärken Sie Ihr Immunsystem

Je stärker das Immunsystem ist, umso weniger können uns Viren oder Bakterien schaden. Astrid Fiebich, Expertin für Heilpflanzen, erklärt, welche Hausmittel Sie jetzt am besten einsetzen können.

Heilpflanzen zur Immunstärkung

Haben Sie schon mal von der Zistrose gehört? Sie ist eine kleine, unscheinbare Schönheit, die eher in mediterranen Gefilden zuhause ist. Aber: Ein starker Helfer in Corona-Zeiten, denn Zistrosenkraut blockieren Bakterien und Viren so rechtzeitig, dass sich die Erreger nicht ausbreiten können. Forscher haben festgestellt, dass es in der Pflanzenwelt kein Kraut gibt, das mit seinen Inhaltsstoffen so wirksam gegen die meisten Grippestämme (ohne Nebenwirkung!) wirken kann, wie die Zistrose.

So bereiten Sie einen Zistrosentee zu:

Eine Hand bzw. 2 – 3 EL Kraut mit einem Liter kochend heißem Wasser übergießen und je nach Geschmack zwei bis fünf Minuten ziehen lassen. Der Tee kann kalt und warm getrunken werden. Am besten in kleinen Schlückchen den Tag über verteilt. Der Tee hilft nicht nur, um die Immunabwehr zu stärken, sondern auch, wenn bereits eine Erkältung da ist. Bei einer infektiösen Erkrankung lindert ein Zistrosentee die Symptome. Bei Halsschmerzen kann auch damit gegurgelt werden.

Wer keinen Tee mag, kann zur Infektvorbeugung auch z. B. Lutschtabletten oder eine Gurgellösung aus Zistrosen kaufen. Lutschbonbons bekommen Sie für ca. 10 Euro (66 Stück).

Meerrettich: Das Wundermittelchen vom Markt

Senföhlhaltige Heilpflanzen (zu denen vor allem auch der Meerrettich gehört) hindern das Wachstum von Bakterien und Viren, ähnlich wie klassische Antibiotika, und sind dabei wesentlich verträglicher. Oftmals werden sie deshalb „pflanzliche Antibiotika“ genannt, auch wenn für sie dieser Begriff eigentlich irreführend ist, da sie ganz anders als herkömmliche Antibiotika wirken. Wer täglich 20 g frische Meerrettichwurzel aufs Brot reibt, wie z. B. zu Lachs, oder es in den Salat oder ins Essen reibt, tut viel zur Immunabwehr. Wer ihn pur nicht mag, kann sich einen Meerrettichsirup zubereiten.

So bereiten Sie einen Meerrettichsirup zu:

Frischen Meerrettich fein reiben (selbst diese Aktion trägt schon zur Genesung bei!) und mit flüssigem Honig mischen. Mischungsverhältnis zirka 50:50. Nach 24 Stunden abpressen, in kleine Fläschchen füllen und kühl lagern. Innerhalb einer Woche aufbrauchen. 3- bis 5-mal täglich 1 Teelöffel davon einnehmen. Hilft bei Husten, Schnupfen, Stirnhöhlen- und Nebenhöhlenkatarrh und eliminiert Krankheitserreger. Auch bei Blasenentzündung zu empfehlen. Meerrettich gibt's auch in Tablettenform. Senföle aus Kapuzinerkresse und Meerrettich zum Einnehmen sind in konzentrierter Form rezeptfrei in Apotheken erhältlich.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

